Sonntag, 2. August 2015 Nr. 1



Drache Philippo entführt

Dunkler Graf demonstriert seine Macht - Malte braucht Hilfe

Legau / Allgäu. Er hatte sich so auf das Wiedersehen gefreut. Nach all den Jahren des Umherziehens wollten sich Malte und Drache Philippo in Legau im Algäu treffen, um ihre Freundschaft zu feiern. Malte hatte einst Philippo auf einem der vielen Kreuzzüge einen Splitter aus dem Fuß gezogen, ihn danach gesund gepflegt und ihm damit das Leben gerettet. Danach hatte man sich noch sporadisch hier und dort bei kleineren Metzeleien getroffen, doch das Treffen in Legau sollte nun ein großes Fest werden. Eine ganze Woche wollte man zusammen

feiern. Doch am Ende kam alles ganz anders: Nach dem ersten Treffen mit Malte wurde Drache Philippo vom Dunklen Grafen entführt.

Wie aus gut informierten Kreisen zu erfahren war, ist der Dunkle Graf schon seit längerem auf der Suche nach einem interessanten Haustier, das seinem Stand angemessen ist. Sein Freund, der Rosarote Graf, besitzt bereits einen Drachen, aber nur ein relativ kleines Exemplar. Offensichtlich scheint der Dunkle Graf am Drachen Philippo Gefallen gefunden zu haben, schließlich ist Philippo eine impo-

sante Erscheinung. Kundschafter haben jedenfalls beobachtet, dass auf Burg Grottenstein, der Hausburg des Dunklen Grafen, Freudenfeuer entzündet wurden und Vorbereitungen für ein rauschendes Fest getroffen werden.

Malte ist völlig verzweifelt. Sein Freund Philippo scheint in großer Gefahr zu sein. Wird es ihm gelingen, Philippo aus der Macht des Dunklen Grafen zu befreien? Und selbst wenn er in Burg Grottenstein eindringen kann - wird Malte noch rechtzeitig kommen? Wir dürfen gespannt sein ...

Impressionen vom Lager-Aufbau

se bis zu 3 Stunden im Stau, da

Bereits am 31. Juli 2015 reisten die Teamer, die für alle wesentli-

chen Aufgaben im Lagerleben verantwortlich sind, an, um die grundlegende Infrastruktur für ein des Lagerleben aufzubauen. Gemeinsam offensichtlich nicht nur Malteser Juaend-

liche auf dem Weg in den Urlaub waren. Dies konnte aber die Vorfreude auf das Lager

nicht trü-

wir heute erlernen bzw. bauen dafür benötigen. Unter ande-

shoptag gelegt, da wir die Fä-

higkeiten und Gegenstände die

gelingenwurde das Küben. Fleißig wurden auch

chenzelt aufgebaut, die Lager-

und leitung die Pressestelle eingerichtet, sowie das Material für das Programm im Lagerraum verstaut. Anschließend wurden die ersten Zelte aufgestellt und wir ließen den Abend

am Lagerfeuer ausklingen.

Laufe Im gestrigen Vormittags wurden die letzten Vorbereitungen getroffen, bevor die Teilnehmer

anreisten. Diese standen teilwei-



die restlichen Zelte aufgebaut. Nache m alle Zelte standen

wurden wir mit einer zünftigen Brotzeit vom Küchenteam

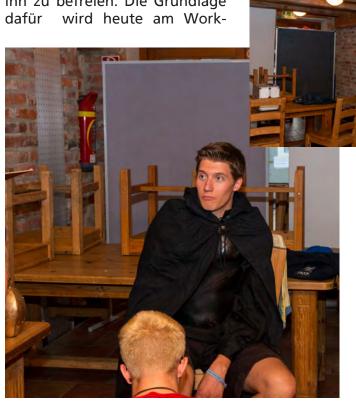
verköstigt.

Anschließend fand die Auftaktrunde zum Lager statt, in der Drache Philippo vom Dunklen Grafen entführt wurde. Wir sind gespannt ob es uns gelingt, Ihn zu befreien. Die Grundlage

rem werden Verbände mit Dreieckstüchern angelegt und unser Banner gestaltet. Freut euch auf einen spannenden Tag...

Wie wird das Wetter heute?





Aus dem Evangelium

Ich bin das Brot des Lebens, wer zu mir kommt, wird nie mehr hungern, und wer an mich glaubt, wird nie mehr Durst haben. Joh. 6,35

Gedanken zum Tag

Durst ist nicht nur eine elementare Erfahrung in der Bibel, sondern eine elementare Menschheitserfahrung. Es gibt wohl einen Durst der Seele, der innerweltlich nicht zu stillen ist. Die Bibel weiß, dass dieser Durst der Seele letztlich nur von Gott zu stillen ist. Im Psalm 63 wird dies eindrucksvoll ins Wort und ins Gebet gehoben. Im Johannes-Evangelium sind uns Worte Jesu überliefert, die verdeutlichen, dass Jesus diesen Durst der Seele stillen kann: "Ich bin das Brot des Lebens, wer zu mir kommt, wird nie mehr hungern, wer an mich glaubt, wird nie mehr Durst haben." (Joh 6,35) Die Begegnungen mit Jesus Christus kann unsere tiefen inneren Sehnsüchte nach Leben, Glück und Vollendung stillen.

Gebet

Brot des Lebens, sättige uns mit allem, was wir wirklich zum Leben brauche. Amen.



Wir wissen nicht, was der junge Mann empfehlen würde, wir aber empfehlen:

Aufpassen! MSA is watching you.

Horrorskop

Devil

Achten Sie heute auf Ihre Gesundheit. Passen Sie auf Ihre Finger auf und schneiden Sie sich nicht beim Bau des Wikingerschachs.

Slayer

Sie haben heute Glück und treffen Ihre große Liebe in einer Ihnen bekannten Situation. Halten Sie die Augen offen und Sie verpassen Ihren Traumgeist, Ihre Traumgeistin nicht.

Mefisto

Heute ist ein guter Tag um die Welt nicht zu zerstören. Engagieren Sie sich im Bereich des Umweltschutzes und Forsten den Regenwald wieder auf. Außerdem achten Sie auf Ihre Ernährung und ernähren Sich bewusst und am besten Vegetarisch oder Vegan.

Fallen Angel

Die Rückschläge die Sie in letzter Zeit erlebt haben werden Sie gut wegstecken. Die Zukunft lächelt Ihnen positiv entgegen. Nutzen Sie die Gelegenheiten die sich für Sie ergeben und greifen Sie diese am Schopf.

Green Dragon

Es wird Ihnen wie Schuppen aus den Haaren fallen. Trauen Sie sich, Veränderungen zuzulassen. Eine neue Frisur oder vielleicht sogar ein neuer Beruf als Maronenröster zeigen Ihnen neue Horizonte.

Malte Eser

Warum laufen Sie so blau durch die Gegend. Zeigen Sie ganz einfach, dass Sie auch andere Farben können. Ein wenig rot oder weiß würden Ihnen gut zu Gesicht stehen. Manchmal reicht es auch, nur den Stoff zu ändern: Von Tuch zu Fleece, von Stoff zu Seide, dominieren Sie ... !!!

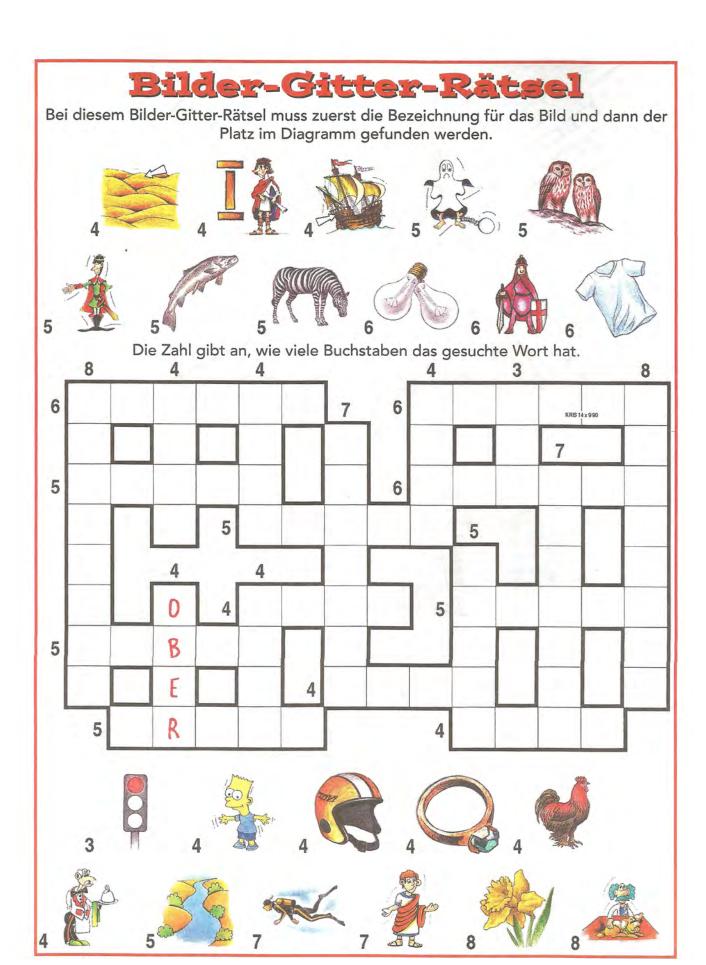
Stiftung Lagertest warnt

Die neuesten Forschungsergebnisse der Stiftung Landeslager haben zu erschreckenden Erkenntnissen geführt: Übermäßiger Knoppers-Konsum führt zu erheblichen gesundheitlichen Schäden. Wie bereits von Gummibären, Lollis und sonstigem Süßkram bekannt, taucht auch hier wieder das alt bekannt Karius Baktus auf. Außerdem kann es zu hohen Blutzucker verursachen sowie zu Abhängigkeitsund Entzugserscheinungen führen.

Ein erster Suchtfall ist bereits im Sanitätszelt bekannt geworden und musste einer umgehenden Behandlung zugeführt werden. Eine weitere erschreckende Erkenntnis: Auch im Pressebereich wurden – offensichtlich zum Mind-Doping - Maoam und Schokolade in größerer Menge beschlagnahmt. Weiters ist der Lagershop voll mit diesem Teufelszeug.

Ein Hinweis in eigener Sache: Wir müssen an dieser Stelle kurz unterbrechen um unseren Zuckerhalt aufzufüllen ...







Montag, 3. August 2015 Nr. 2



Malteser-Jugend will Malte helfen

Malte findet Spur von Drache Philippo

Legau / Allgäu. Eine entscheidende Wendung hat die Entführung von Drache Philippo im Allgäuer Ort Legau bekommen. Malte hat eine erste Spur, wohin Drache Philippo verschleppt wurde. Seine Späher haben ihm berichtet, dass Philippo auf der Hausburg des Dunklen Grafen, der Burg Grottenstein, gefangen gehalten wird.

Und Malte hat Verbündete gefunden, die ihm helfen wollen, den Drachen Philippo zu befreien: Derzeit halten rund 90 Kinder und Jugendliche der Malteser-Jugend sowie ihre 20 Betreuer eine Jugendfreizeit in der Umweltstation Legau ab. Gemeinsam haben sie heute in einer groß angelegten Aktion sich auf den Kampf gegen den Dunklen Grafen vorbereitet. In Workshops lernten sie, Verbände mit Dreieckstüchern anzulegen, übten sich im Kriegstanz, fertigten Masken und Handschuhe an, tranierten ihre Taktik und Geschicklichkeit für den harten Kampf mit dem Grafen oder entspannten sich beim Wikingerschach.

Einige künstlerisch besonders begabte Jugendliche fertigten Wandgemälde an, die sie zugunsten von Drache Philippo versteigern ließen. Mit dem Erlös dieser Aktion wollen sie sich besser selbst ausrüsten, um im Kampf gegen den Dunklen Grafen zu bestehen.

Als Zeichen ihrer Kampfbereitschaft hissten die Jugendlichen am Abend ihr Kriegsbanner, das nun über ihren Zelten im Wind flattert. Stark bewacht von einer Lagerwache soll es zeigen, dass sich diese tapfere Schar vor nichts und niemandem fürchtet.

Wird es Malte und seinen Verbündeten gelingen, Philippo zu befreien und den Dunklen Grafen zu überwältigen? Warten wir es ab ...

Impressionen aus dem Lager-Alltag

Was machen Jugendliche den ganzen lieben langen Tag, wenn sie ein Zeltlager der Malteser-Jugend besuchen? Leider lässt sich eine genaue Aussage nicht in Worte fassen, deshalb haben wir unsere Malteser-Späh-Agenten ausschwärmen lassen, um sich auf dem Landeslager der Malteser-Jugend in Legau im Allgäu umzuschauen. Die nachfolgende Fotodokumentation erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit, zeigt aber, wie vielseitig das Programm in Legau ist. Wir wünschen viel Spaß damit ...



Aus dem Evangelium Und alle aßen und wurden satt. Mt 14,20a

Gedanken zum Tag

Liebe ist das einzige, das wächst, wenn wir es verschenken. Es wird von Jesus mit geradezu kindlichem Vertrauen in die Möglichkeiten der Liebe ausgeteilt. Und so wird Leben möglich: Das Brot der Liebe stillt den Lebenshunger der Menschen.

Gebet

Ich singe dir, mein Gott, von meinem Dank. In lauter Liebe begegnest du mir. So lass auch mich dem anderen begegnen: in lauter Liebe. Amen.

Horrorskop

Devil

Sie spielen heute Ihre motorischen Stärken voll aus. Sie können Ihr Talent gezielt einsetzen und bekommen Anerkennung und Lob Ihre Kollegen. Sie sind ein unverzichtbarer Teil des Teams. Werden Sie aber nicht übermütige beim Umgang mit Hammer und Säge.

Slayer

Wie heißt es so schön Pech in der Liebe, Glück im Spiel. Nachdem Ihr Liebesleben seit gestern wieder erfolgreich ist, sollten Sie nicht an der Börse zocken. Sie fahren nur hohe Verluste ein. Warten Sie bis sich die Großwetterlage beruhigt. Dann können Sie wieder durchstarten.

Mefisto

Sie können heute Ihre Stärken im Sozialenbereich voll ausnutzen. Die Menschen werden Ihnen zu Füßen liegen. Stärken Sie sich daher mit einer Ausgewogenen Ernährung, Sie benötigen die Kraft.

Der Gastkommentar

von Caro aus Bamberg

"Wann müssen wir denn da sein?" – "Wie lang haben wir denn dann noch Zeit?" – "Oh, schon so spät?" – Ja, das sind die täglichen Fragen, mit denen Gruppenleiter am Zeltlager zu kämpfen haben, die sie pro Gruppe gefühlt 132.689 mal beantworten müssen.

Doch woran liegt das denn nun, fragt man sich. Können die Kinder die Uhr noch nicht lesen? Nein, das ist eigentlich unmöglich – alle sind wenigstens schon in der Schule. Ist es vielleicht zu dunkel? – Eigentlich war es doch den ganzen Tag hell und trotzdem wurde von handylosen Kindern verzweifelt nach der Zeit gefragt.

Der Grund beginnt lustigerweise schon bei der Anmeldung der Grüpplinge: "Bitte lasst eure digitalen Speichermedien zu Hause, ihr sollt euch miteinander beschäftigen…" und daraus wurde für sich auch: Digitaluhren sind am Lagerplatz verboten.

Liebe Kinder, für die nächsten Jahre: ihr dürft gerne eure Funkwecker, Digitaluhren und Ähnliches mitbringen, damit ihr aufwacht und einen Überblick über die Uhrzeit habt! Auch wenn im Namen "Digital" steht, Eure Digitaluhren haben nun absolut nichts mit digitalen Speichermedien zu tun. Bei digitalen Speichermedien sprechen wir von Handy, Gameboy & Co.: Sachen, die euch dazu verführen, dass ihr euch viel zu viel allein oder allenfalls nur zu zweit beschäftigt.

P.S. Aber eigentlich ist Eure Idee, Digitaluhren daheim zu lassen, doch nicht so schlecht. Ihr habt jetzt ein Jahr Zeit, um bis zum nächsten Lager zu lernen, wie man anhand des Sonnenstandes die aktuelle Uhrzeit abliest. Ja – es geht! Und wie ich Euch kenne, schafft ihr's auch ...

Stiftung Lagertest warnt

Immer wieder kommt es zu Verunsicherungen, wenn Kinder und Jugendliche auf einmal im Rahmen einer Ferienmaßnahme nicht das gewohnte Essen von daheim zu sich nehmen können. Oft wird dann zu schnell die Schuld auf eine nicht hinreichend geschulte Küchenmannschaft geschoben.

Aus diesem Grund hat die völlig abhängige Stiftung Lagertest gestern bei der Essensausgabe bei allen Mahlzeiten Proben genommen und mit unterschiedlichen Testverfahren analysiert. Neben diesen Testverfahren machten sich die Tester auch persönlich ein Bild von den Zuständen in der Lagerküche.



Die Ergebnisse sprechen eine eindeutige Sprache: Nicht nur, dass alle Speisen mit äußerst viel Liebe und Zuneigung zu den zu verarbeitenden Lebensmitteln zubereitet werden, auch sämtliche Abläufe der Küche sind für alle Lagerteilnehmer einsehbar und damit nachvollziehbar. Auch bei den sensorischen und geschmacklichen Proben konnten die Tester keine Beanstandung feststellen. Im Gegenteil: das Essen dieser Lagerküche ist uneingeschränkt empfehlenswert. Lob und Anerkennung verdient die ausgewogene Abstimmung von herkömmlichen, vegetarischen bis hin zu veganen Lebensmitteln. Wer sich über diese Küche beklagt, kann mitnichten von diesem Essen gegessen haben. Unsere Empfehlung: Weitermachen wie bisher.

STADT- PLAN STADT- PARK	V	KNIE- BEUGE LESE- RATTE	V	•	BREIT KRONE	CHILI PISTE	•	CENT TEAM	
EIS- BECHER THERA- PEUT									
•					INGE TIER				
MASSE PANDA		EINST TREUE						EINSER FLÜSSE	Е
					FRISCH KREIDE	ı	ET OZ	-	
STURM START		LEGUAN SETZEN		FORST KENIA					
ASTER WETTE						INS UHR	-		
RETTEN ZAPFEN						N	BODY TELE		
				ANDEN KEBAB		TEE ZAR			
AKTE MISS	LOGO NASS		ADLER LAGER	-			E		KOCH WENN
LOBEN LEHNE	-			N		AUE RAU		DIA JET	
•	<u> </u>		KO MA		BERT REDE	-			
OMA TON		MEGA TROG	-				IN KG	-	

Immer nur eins der Wörter passt, damit ein vollständig ausgefülltes Rätselgitter entsteht. Kannst Du alle Lösungen austüfteln?



Montag, 3. August 2015 EXTRAAUSGABE



KRIEGSBANNER GEKLAUT!!!

Steckt der Dunkle Graf dahinter???

Legau / Allgäu. Entsetzen am Morgen - als Maltes neue Freunde heute morgen die Augen aufschlugen, starrten sie fassungslos auf einen leeren Fahnenmast! In der Nacht war ihr Kriegsbanner für den Kampf gegen den Dunklen Grafen , das sie gestern so liebevoll gestaltet hatten, geklaut worden.

Derzeit untersuchen Spezialisten der Malteser-Späh-Agenten den Tatort. Noch ist ungeklärt, warum das Kriegsbanner geklaut werden konnte. Nur die Uhrzeit, in der die Tat geschah, lässt sich nach ersten Informationen eingrenzen: vermutlich war es zwischen Mitternacht und 3 Uhr in der Früh. Die großen Fragen aber bleiben: Warum konnte das Banner geklaut werden? War es vielleicht unbewacht? Sind die Bannerwachen eingeschlafen? Fragen über Fragen, die nun geklärt werden müssen. Wir bleiben am Ball ...

Dienstag, 4. August 2015

Nr. 3



Endlich Gewissheit

Der Dunkle Graf stellt seine Forderungen

Legau / Allgäu. Jetzt steht endgültig fest, wer den Drachen Philippo entführt hat: der Dunkle Graf hat Malte gestern seine Forderungen übermittelt.

Bereits heute konnte Malte mit Hilfe seiner neuen Freunde einen ersten Erfolg verbuchen: In den unterschiedlichsten sozialen Projekten konnten sie gemeinsam punkten. So baute eine Gruppe in einem Kindergarten einen Barfuß-Fühlweg, eine andere Gruppe besuchte in einem Altenheim ältere Menschen, um gemeinsam mit ihnen zu basteln. Für die älteren Menschen war dies eine willkommene Ab-

wechslung. Andere Gruppen konnten auf dem Gelände der Umweltstation verschiedene Attraktionen in Stand setzen, die in der Vergangenheit sehr gelitten hatten. So erstrahlen die Outdoor-Spielstation Twister oder die Minigolf-Anlage nun in neuem Glanz. Auch das Bienen-Hotel bekam eine Generalüberholung, ebenso die Outdoor-Orgel. Weiters wurde auf dem Gelände Umweltstation ein neues Hochebeet errichtet. Nach dem Abendessen zeigte sich Malte gegenüber seinen Freunden erkenntlich und übergab ihnen in Anerkennung ihrer Leistungen

zwölf Säckchen mit wertvollen Diamanten. Doch diese zwölf Säckchen sind bereits Bestandteil des geforderten Lösegelds, dass der Dunkle Graf für den Drachen Philippo verlangt.

Am Abend mussten Maltes neue Freunde dann ihren Mut ein weiteres Mal unter Beweis stellen: Auf einer Nachtwanderung mussten sie die unterschiedlichsten Abenteuer bestehen und gegen Spinnen, Geister und Bestien ankämpfen. Und es kam zu einer ersten Begegnung mit dem Dunklen Grafen im Wald. Doch die Frage bleibt: Wer wird gewinnen ???

Impressionen von den Sozialen Projekten

An dieser Stelle möchten wir einige Impressionen von den unterschiedlichen Sozialen Projekten zeigen, die im Laufe des Tages entstanden sind. Sie zeigen sehr eindrücklich, zu welchen grandiosen Leistungen Maltes neue Freunde in der Lage sind ...



Aus der Lesung

Wenn es bei euch einen Propheten gibt, so gebe ich mich ihm in Visionen zu erkennen und rede mit Ihm im Traum. Num 12,6b.7

Gedanken zum Tag

Wie Glücklich doch Menschen sind, die einen Glauben haben! Wenn es wirklich wahr wäre? Es ist wahr? Gott existiert. Er ist da. ... Er liebt mich, er ruft mich.

Gebet

Herr, wälze den Stein der Blindheit aus meinem Sinn. Wecke meine Seele auf, barmherziger Gott, und lass mich dir, o Herr, Zweige der Tugend bringen, damit ich deine Kraft spüre. Amen.

Horrorskop

Fallen Angel

Für Sie ergeben sich heute Chancen um sich beruflich weiterzuentwickeln. Machen Sie Ihrer Chefin, Ihrem Chef schöne Augen und vergessen den Blumenstrauß oder das neue Parfüm "Wie frisch aus der Autowerkstatt" nicht. Dann klappt es bestimmt mit der Beförderung.

Green Dragon

Lassen Sie sich heute verwöhnen und besuchen Sie den nächsten Wellness-Tempel. Wir empfehlen in Hotstone-Massagen, Schuppenpflege und lassen Sie den Tag mit dem neuem Drachenfeuer ausklingen.

Malte Eser

Sie sollten heute besonders acht geben: Neue Aufgaben warten auf sie. Lassen Sie neue Chancen nicht ungenutzt und greifen sie zu. Wer weiß, wann sie wieder so eine Chance bekommen werden. Nur nicht dabei rot werden oder sich blau ärgern ...

Stiftung Lagertest warnt

Die Stiftung Landeslager hat wieder zugeschlagen. Diesmal wurde die Qualität der Nachtwanderung anhand folgender Kriterien getestet: 1. der Grußelfaktor anhand des Schreiindikators, 2. die Planung und Organisation und 3. die Kreativität.

Beim Grußelfaktor wurden hervorragende Ergebnisse erzielt. Die Nachtwanderung erhält von uns 100 von 100 Punkte auf der Skala des Schreiindikators. Die Schreie mancher Mädels hätten Tote aufwecken können.

Die Planung und Organisation war gut durchgeführt. Hierfür sind die gute Vorbereitung und die Einweisung der Teamer maßgebend. Wir haben auch zwei Punkte zu bemängeln. Leider wurde die erste Nichterschrecken-Gruppe erschreckt. Wir bitten dies auch im Namen der Organisatoren zu entschuldigen. Dies wird in Zukunft nicht mehr passieren. Die Verantwortlichen für diesen Zwischenfall wurden bereits zu 30 Jahren Geisterbahn fahren verurteilt und haben ihre Strafe angetreten. Als weitere Punkt ist der Zeitplan aufzuführen. Leider hat sich der Beginn aufgrund der langen Wege zum Ort des Geschehens verzögert. Dazu muss man aber sagen das dies Meckern auf hohen Niveau ist, wann hat sich den ein Zeitplan schon jemals an die Regeln gehalten. Regeln sind dazu da gebrochen zu werden.

Die Planer haben sich für die Teilnehmer einiges einfallen lassen. An manchen Stationen wurden Quizfragen gestellt, eine Leiche hing im Baum, Mönche, Dämonen und Geister waren unterwegs. Außerdem wurden die Nachtwanderer geblitztdings. Dies zeugt von hoher Kreativität, Einsatzbereitschaft und Einfallsreichtum. Dafür gibt es 15 von 15 Punkten auf der Kreativitätsskala.

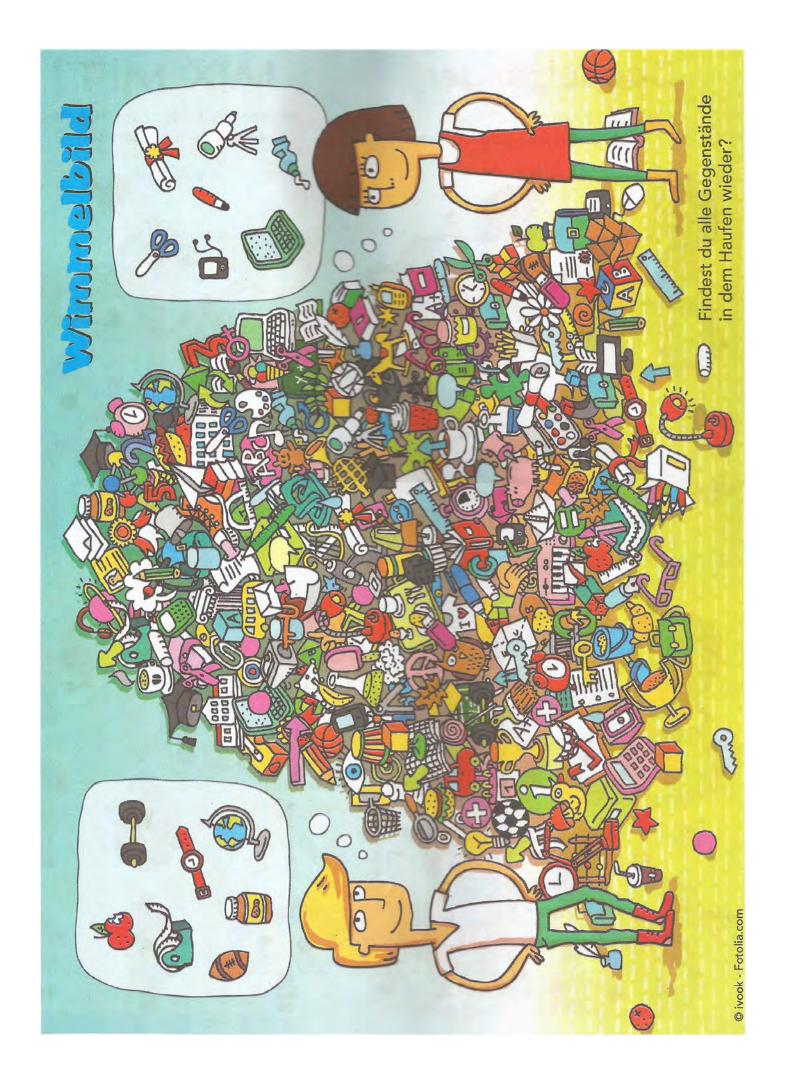
Als Fazit gibt es nur eins zu sagen: Wir finden das das eine der

besten Nachtwanderungen war, die das Planungsteam je ausgerichtet hat. Wenn auch Sie eine hervorragende Agentur für Ihre Nachtwanderung benötigen gibt es dafür nur eine Adresse. Das Nachtwanderungsteam des Landeslagers 2015. Gerne stellen wir für Sie den Kontakt her.











Dienstag, 4. August 2015

EXTRAAUSGABE

Großer Fotowettbewerb

Tag für Tag liegen unsere Pressefotografen für Euch auf der Lauer nach den besten Fotos des Malteser-Landeslagers 2015. Heute nun seid Ihr an der Reihe ...



Für eine Fotoseite über den Großen Ausflugtag des Landeslagers suchen wir Eure besten Fotos von Euren Gruppenausflügen. Darum heißt es: "Mitgemacht beim Großen Fotowettbewerb von Malte's Tagespost."



Eure besten Fotos werden in der nächsten Ausgabe von *Malte's Tagespost* veröffentlicht. Einsendeschluss ist der 4. August 2015, 22.00 Uhr.

Wer teilnehmen möchte, meldet sich einfach bei Alex oder Matthias.

Großer Fotowettbewerb



Mittwoch, 5. August 2015 Nr. 4



Wir brauchen mehr Diamanten!

Maltes Freunde müssen sich in Lagerolympiade bewähren

Legau / Allgäu. Heute hatten Maltes Freunde ein wenig Gelegenheit, auszuspannen und sich von den Strapazen der letzten Tage zu erholen. Nach einem ausgiebigen Brunch packten sie ihre Lunchpakate und verließen das Lager.

Der heutige Tag war Ihnen gegeben worden, um sich mental auf die bevorstehenden großen Schlachten vorzubereiten. In kleinen Gruppen suchten sie Ruhe und Entspannung beim Kanu fahren, in Wasserfällen baden oder beim Fußballgolfen. Andere überwanden ihre Höhenangst beim Kraxeln in Baum-

wipfeln oder in schnellen Achterbahnen. Obwohl ihnen der große Kampf mit dem Dunklen Grafen bevorsteht und alle darauf gespannt warten, war ihnen ihre Anspannung nicht anzumerken.

Unterdessen hatten Maltes Späher neue Kunde vom Drachen Philippo gebracht: Dieser sitzt einsam und verlassen in einem Verlies der Burg Grottenstein und faucht schon nur noch heiser auf einem Nasenloch. Auch seine Zunge mag er vor Zorn schon gar niemandem mehr herausstrecken. Immer wieder randaliert er in seiner Zelle und treibt damit den Dunklen Grafen fast zum Wahnsinn. Um diesem Schauspiel an Ende zu bereiten, hat der Dunkle Graf morgen vor, den Drachen Philippo in aller Öffentlichkeit zu demütigen und zur Schau zu stellen. Auf dem Marktplatz zu Memmingen bereiten seine Schergen schon eine entsprechde Bühne vor.

Um Philippo auslösen und vor diesem Spektakel zu bewahren, müssen Maltes Freunde noch mehr Diamanten herbeischaffen. Diese können sie in der Lagerolympiade gewinnen. Aber werden sie es schaffen, die geforderte Menge zu sammeln?

Impressionen vom Ausflugtag

Liebe Lagerteilnehmer, vielen Dank für die tolle Resonanz auf unseren Fotowettbewerb. Ihr habt wirklich tolle Fotos eingesandt und unserem Redaktionsteam die Auswahl nicht einfach gemacht. Hier bekommt ihr nun, wie versprochen, Eure besten Fotos vom Ausflugtag ...



Aus dem Evangelium

Darauf antwortete ihr Jesus: Frau, dein Glaube ist groß. Was du willst, soll geschehen. Und von dieser Stunde an war ihre Tochter geheilt. Mt15,28

Gedanken zum Tag

Die Welt ist Gottes so voll. Aus allen Poren der Dinge quillt es gleichsam uns entgegen. In allem will Gott Begegnung feiern und fragt und will die anbetende, hingebende Antwort.

Gebet

Herr, wenn du nicht auf meine Seele achtest, ist er vergeblich, dass ein anderer sich um sie sorgt. Mein Gott, sei mein Beschützer, sei mir ein Zufluchtsort. Amen.

Horrorskop

Devil

Chillout. Entspannen Sie nach den anstrengenden Tagen. Gehen Sie in die Tiefen Ihrer Hölle und besuchen Sie die dortigen Schwefeltöpfe. Genießen Sie ein angenehmes Pechbad und kommen Sie wieder zu sich. Ihre Umwelt braucht Sie. Alternativ können Sie auch die heißen Ruheräume genießen.

Slayer

Heute ist der richtige Tag um die Bässe, Gitarren, Drums und Vocals erklingen zu lassen. Sie werden Ihr Lied des Lebens schreiben. Ihre Fans werden Sie feiern und auf Welttournee schicken. Bleiben Sie aber trotz allen Erfolgs mit beiden Beinen auf dem Boden der Tatsachen und flippen Sie nicht aus.

Mefisto

Starten Sie den Tag mit Yoga sowie mit Meditation. Vergessen Sie ihre Lederhose und Ihren Wolpertinger nicht. Heute erwartet Sie ein anstrengender Tag bei der Lagerolympiade. Sie werden dabei viel Erfolg haben und mit etwas Glück landen Sie auf dem Siegertreppchen. Lernen Sie, Erfolg zu genießen.

Fallen Angel

Für Sie steht heute der Jupiter im Sternzeichen des großen Höllenwagens. Ihr Aszendent Pluto steht kurz vor dem Fährmann, der mit Anubis und Isis am großen Fluß ohne Wiederkehr wartet. Somit steht ihnen ein turbulenter Tag ins Haus. Starten Sie mit einem ausgiebigen Frühstück, lassen Sie sich Zeit und nehmen Sie alles nicht so ernst. Selbst in der Hölle wird Nichts so heiß gegessen, wie es gekocht wird.

Green Dragon

Passen Sie heute auf und fliegen nicht zu hoch, mein Freund. Hochmut kommt bekanntlich vor den Fall. Seinen Sie demütiger und nicht so arrogant. Als Drache hat man keine uneingeschränkte Narrenfreiheit. Behandeln Sie Ihre Mitmenschen so, wie Sie selbst behandelt werden wollen. Bieten Sie Ihre Mithilfe an oder sagen einfach mal Danke. Genießen Sie das Leben, schließlich ist es kurz genug.

Malte Eser

Sie werden einen heldenhaften Moment erleben. Endlich wird Ihnen das gelingen, worauf Sie schon seit ewigen Zeiten warten. Dafür wird Ihnen ein Freund ewig dankbar sein und Ihnen die Füße küssen. Passen Sie aber auch auf sich auf und bringen Sie sich nicht selbst in Gefahr. Manchmal kann es ganz schön gefährlich sein, mit dem Feuer zu spielen. Ein ordentliches Feuerwerk lohnt die Mühe aber allemal.

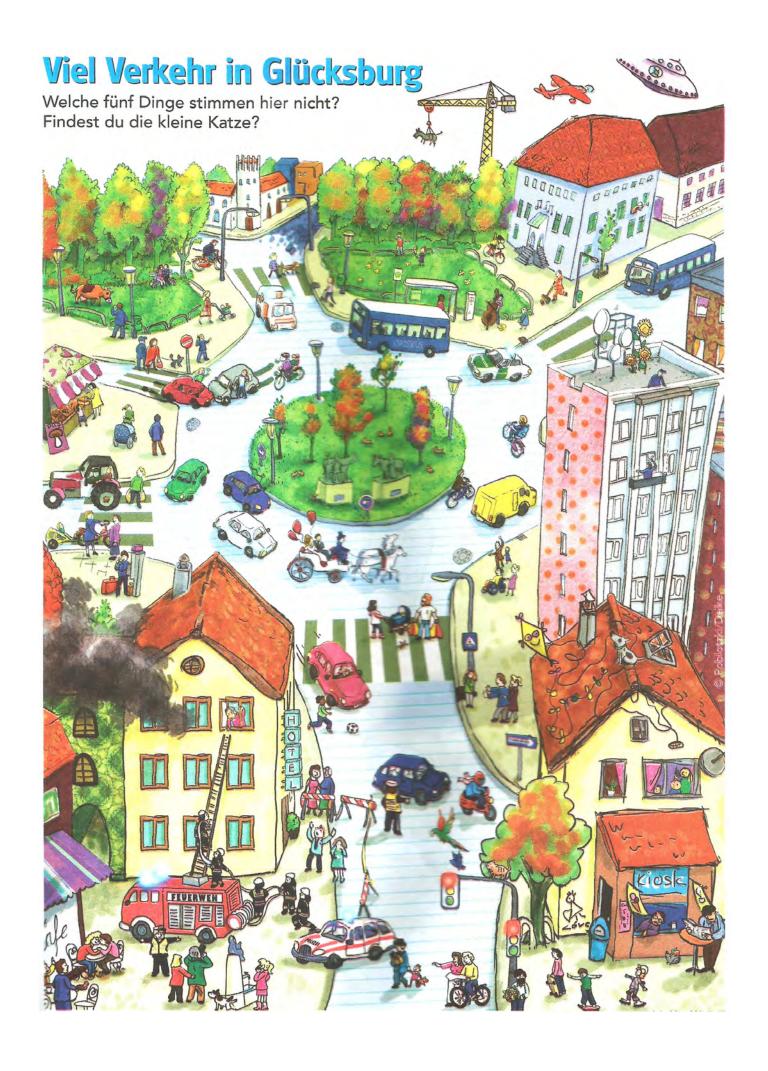
Stiftung Lagertest warnt

Immer wieder kommt es vor, dass unvorhergesehene Zwischenfälle für Aufregung und Komplikationen sorgen. So auch heute ...

Kaum waren alle Teilnehmer des Landeslagers zum Ausflugtag ausgeschwärmt, dröhnte es aus den Lautsprechern: "Alarm! Alle Mann zum Zelte sichern! Sturmwarnung!" Doch oh Wunder, es erschienen lediglich acht Mann auf der Bildfläche, so dass auch alle Frauen zum Zelte sichern ausrücken mussten. Doch schon dieser Umstand ist äußerst kritisch zu sehen. Acht Männer und eine nicht näher bezifferte Zahl Frauen sollen Zelte sichern. Nicht, dass Frauen keine Zelte sichern können, aber war es hier wirklich notwendig, auch das "starke" Geschlecht zu solch niedrigen Tätigkeiten heranzuziehen??? Stiftung Lagertest machte sich auf den Weg, die Stabilität und Standsicherheit der Zelte zu prüfen:



Unser Ergebnis: Die Sturmwarnung war nichts anderes, als ein Sturm im Wasserglas - überflüssig und absolut nicht notwendig. Alle Zelte ließen sich weder umwerfen noch von unseren sturmerprobten Reportern aufheben. Wenn's also das nächste Malheißt: "Alarm! Alle Mann zum Zelte sichern! Sturmwarnung!", könnt ihr ruhig sitzen bleiben. Stürmen wird's eh nicht, außer im Wasserglas ... Oder hätten Sie vielleicht nur jemanden fragen sollen, der davon Ahnung hat???



Mittwoch, 5. August 2015 EXTRAAUSGABE



Hoher Besuch im Landeslager

Diözesanjugendreferentin Sophie Sedlmeier zu Besuch bei Malte und seinen Freunden

Legau / Allgäu. Wie aus gut unterrichteten Kreisen zu erfahren war, beabsichtigt Sophie Sedlmeier, Malteser-Diözesanjugendreferentin der Erzdiözese München, am heutigen Mittwoch das Landeslager der Malteser-Jugend zu besuchen. Damit will sie ein Zeichen setzen und Maltes jungen Freunden im Kampf gegen den Dunklen Grafen Mut zusprechen.

Wie im Vorfeld des Besuches zu erfahren war, will Sedlmeier der Lagerolympiade beiwohnen und die Kämpfer anfeuern. Bereits seit Mitternacht ist das Landeslager weiträumig von Mitarbeitern der Malteser Späh-Agenten abgeschirmt, da befürchtet wird, dass auch Sedlmeier dem Dunklen Grafen in die Hände fallen und entführt werden könnte. Über die genauen Sicherheitsmaßnahmen wollten selbst gut informierte Kreise nichts verlauten lassen.

Es wird vermutet, dass Sedlmeier auch am Donnerstag anwesend sein wird, wenn der Dunkle Graf den Drachen Philippo auf dem Memminger Marktplatz zur Schau stellen wird. Möglicherweise könnte sie in das Geschehen eingreifen, um durch ihre Vermittlungsdiplomatie den Drachen Philippo freizubekommen und die ganze Angelegenheit zu einem guten Ende zu führen. Um eine Gefährdung

von Sedlmeier in Memmingen auszuschließen, sind auch höchste Sicherheitskreise in der Stadt informiert und in Alarmbereitschaft versetzt worden.

Auch der zuständige Einsatzleiter der Bundespolizei wollte auf Nachfrage keine Angaben zum Besuch von Sedlmeier machen. Es wird daher davon ausgegangen, dass alle verfügbaren Einsatzkräfte in höchste Alarmbereitschaft versetzt worden sind.

Es bleibt zu wünschen, dass der Besuch von Sedlmeier störungsfrei stattfinden kann und der Drache Philippo schließlich mit Hilfe von Sedlmeiers Diplomatie frei kommt. Donnerstag, 6. August 2015

Nr. 5



Sophie Sedlmeier entführt!

Ist das Geheimnis des Dunklen Grafen gelüftet?

Legau / Allgäu. Panik auf dem Gelände des Landeslagers der Malteser-Jugend. Kaum war Diözesan-Jugendreferentin Sophie Sedlmeier angekommen, war sie auch schon wieder weg. Verzweifelt suchten die Teilnehmer "ihre" Jugendreferentin, doch Sedlmeier schien wie vom Erdboden verschluckt.

Bis auf einige völlig verstörte Kinder und Jugendliche, die nur etwas vom "Dunklen Grafen" und "Entführung" stammelten, und die von ihren Gruppenleitern beruhigt werden mussten. Schließlich hatten sich die Kinder und Jugendlichen beruhigt und

konnten die Geschichte der Entführung erzählen: Während Sophie Sedlmeier in der Nähe der ungarischen Zelte saß, die Lagerolympiade beobachtete und die Teilnehmer anfeuerte, schlich sich hinterrücks der Dunkle Graf mit seinem Helfershelfer leise an sie heran, griff sie und verschleppte sie unter höhnischem Gelächter in den nahen Wald. Eine Botschaft ließ er an Malte schicken: Auch Sophie sollte wie der der Drache Philippo - am Donnerstag in Memmingen zur Schau gestellt werden. Anschlie-Bend wollte er Sophie heiraten und sich den Drachen Philippo

als Haustier halten. Doch Maltes Späher hatten eine entscheidende Information bekommen: Der Dunkle Graf liebe den Makarena-Tanz, berichteten sie Malte.

Gemeinsam mit den Kindern und Jugendlichen des Lagers fing Malte an, "Makarena" zu tanzen. Schon kurze Zeit später tauchte der "Dunkle Graf" auf, in seinen Fängen Sophie Sedlmeier. Doch er konnte sich nicht beherrschen und begann, Makarena zu tanzen. Diese Chance nutzte Sophie Sedlmeier. Unter dem Jubel aller Kinder und Jugendlichen konnte sie dem "Dunklen Grafen" entfliehen.

Impressionen von der Lagerolympiade

Spannende und packende Spiele bot die Lagerolympiade. Neben Skilaufen, Maßkrugstemmen und Nagel versenken mussten sich die Sportler auch in Disziplinen wie Fingerhakeln, Hufeisen werfen und Armdrücken beweisen. Besondere Geschicklichkeiten forderten dann Seilspringen und Tauziehen. Hier war es ein großes Glück, dass keiner der Teilnehmer die Entfesselungskünste der Diözesan-Jugendreferentinnen in Anspruch nehmen musste. Beim Melken, Leitergolf und Staffellauf brachten alle Teilnehmer noch einmal ihre letzten Reserven zum Vorschein. Jetzt dürften sie für das Zusammentreffen mit dem Dunklen Grafen gerüstet sein. Hier nun einige Bilder der Lagerolympiade ...



TAG
31°
NACHT
18°
Neist sonnig
Meist klar

Wind Luftfeuchte
NO 6 km/ 52%
SonnenNiederschl.
aufgang
06:01
0% \$ 20:47
0% \$

STÜNDLICHE VORHERSAGE

20°
18°
19°
23°
28°
30°
30°
26°

Aus dem Evangelium

Da kam eine Wolke und warf Ihren Schatten auf sie, und aus der Wolke rief eine Stimme: Das ist mein geliebter Sohn; auf ihn sollt Ihr hören. Mk 9,7

Gedanken zum Tag

Die Jünger erfahren: in Jesus und seinem Tun ist das Reich Gottes nahe, ja in seinen heilenden Taten ist Gottes Reich gegenwärtig. Plötzlich geht den Jüngern auf, wer und wie Jesus ist. So verwandelt er sich vor Ihren Augen in das Licht, das von Gott kommt, das Leben eines jeden Menschen erleuchtet und mitten im Leben den Himmel auf die Erde bringt und heil macht, was unheil ist. Markus hat diese Geschichte aufgeschrieben, um uns zu zeigen, worauf es ankommt für die, die Jesus nachfolgen: Auf Ihn sollen wir hören. Seine heilenden Taten tun. Wo wir so handeln wie Jesus, da kommt auch in unserem täglichen Tun himmlisches Leben zum Durchbruch: Das Reich Gottes bricht an. Wo wir für Menschen, denen Unrecht geschieht, eintreten, da handeln wir in der Nachfolge Jesu Christi und tragen wirksam zur Wirklichkeit des Reich Gottes bei.

Gebet

Herr und Vater, du hast Macht über Himmel und Erde und über unsere Herzen. Darum kommen wir zu dir und bitten dich, stärke alle, die sich um Gerechtigkeit und Frieden bemühen. Und lass uns im Vertrauen in dich am Reich Gottes mitbauen. Amen.

Horrorskop

Devil

Die Traumteufelin Ihres Lebens wird Ihnen heute über den Weg laufen. Täuschen Sie sich nicht: Sie wird anfangs fauchen und keifen, aber lassen Sie sich dadurch nicht den Blick vernebeln. Setzen Sie die rosarote Brille auf und sich durch, auf Teufel komm raus!

Mefisto

Ihre diabolischen Gedanken verführen Sie! Geben Sie ihnen nach: Nehmen Sie sich nach langer Zeit ein gutes Buch von Göte und lassen Sie sich beim Lesen nicht stören. Zünden Sie dabei eine Kerze an und genießen Sie ihr Licht. Selbst Göte wusste schon um die Grundvoraussetzung des erfolgreichen Lesens: "Mehr Licht!"

Fallen Angel

Auch wenn man Ihnen die Flügel gestutzt hat, geben Sie nicht auf. Zur Not gibt es hervorragende Flügelbauer, die Ihnen weiterhelfen können. Falls nicht: Red Bull verleiht Flügel ...

Green Dragon

Einsame Verliese sind nicht Ihre Kragenweite. Aber mit Ihrem ewigen gegen die Wand laufen kommen Sie auch nicht weiter. Vertrauen Sie auf Ihre inneren Werte und Kräfte. Manchmal ändern sich Dinge schneller, als es einem lieb ist.

Malte Eser

Es zeigt sich, dass Sie kein ausgesprochener Dauerläufer sind. Gönnen Sie sich ein wenig Ruhe, große Aufgaben stehen vor der Tür. Wenn Sie die Tür nicht öffnen, wird Ihnen nichts passieren. Machen Sie sich aber darauf gefasst, dass andere für Sie die Tür öffnen werden.

Stiftung Lagertest warnt

"Pressearbeit gefährdet ihre Gesundheit. - Der Arbeit in einer Pressestelle oder bei einer größeren Publikation kann zu schweren gesundheitlichen Prolemen führen. Nicht selten sind Bluthochdruck, Ruhelosigkeit, Schlafmangel nicht die Ursachen, aber die Folge intensiver und mit Leidenschaft betriebener Pressearbeit."

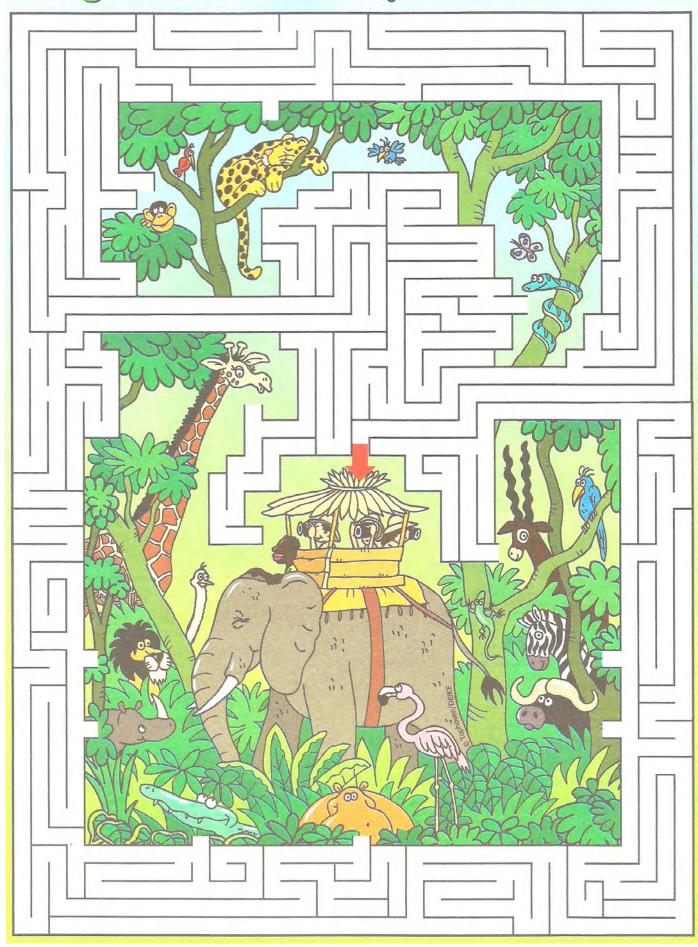
Nachdem unser Presseteam seit einigen Tagen nicht selten erst am nächsten Morgen gegen 4.00 Uhr ins Bett kam - im Extremfall wurde es auch schon einmal fast 6.00 Uhr - zeigen sich bereits schon jetzt schwere gesundheitliche Probleme. Insbesonders zeigen sich extrem eingeschränkte kognitive Leistungen, die sich in absoluter Leere von vorbereiteten Bögen weißen Papiers äußern.

Aus diesem Grund zeigen wir hier nur ein aktuelles Fotos unseres Presseteams:



Auf großer Safari

Welches Tier besucht die fröhliche Safarigesellschaft als nächstes?





Freitag, 7. August 2015 Nr. 6



Philippo ist frei!!!

Die Macht des Dunklen Grafen ist gebrochen

Legau / Allgäu. Ein glückliches Ende fand die Entführung des Drachen Philippo heute in Memmingen. Wir erinnern uns: Am vergangenen Samstag war Philippo nach einem Treffen mit seinem Freund Malte vom Dunklen Grafen entführt worden.

Die gesamte vergangene Woche hatten die Teilnehmer des Landeslagers der Malteser-Jugend in Legau Malte dabei geholfen, das vom Dunklen Grafen geforderte Lösegeld zusammenzubringen. In Workshops, sozialen Projekten und einer Lagerolympiade hatten sie um Diamanten gekämpft, die sie

für das Lösegeld zusammengetragen haben. Heute hatten sie noch einmal große Abenteuer in Memmingen zu bestehen.

In verschiedenen Prüfungen mussten sie noch einmal ihr Können, ihre Geschicklichkeit und ihren Teamgeist unter Beweis stellen. Hatten Sie eine Aufgabe erfolgreich bewältigt, erhielten sie dafür Diamanten. Diese tauschten sie dann bei Malte ein.

Doch oh Schreck: Nachdem alle ihre Diamenten eingetauscht hatten, war der Glaspokal nur zur Hälfte gefüllt. Aber Dank Maltes Idee, eine Makarena zu tanzen und damit den Grafen herauszufordern, zeigte sich der Dunkle Graf. Zwei seiner Schergen schleppten Philippo vorweg zu einer kleinen Anhöhe am Memminger Stadtpark. Dort kam es dann zum Showdown mit Malte.

Aber Dank des Makarena-Tanzes war es Malte gelungen, das geforderte Lösegeld für Philippo doch noch zusammenzubekommen. Er übergab dem Dunklen Grafen den Glaspokal, der daraufhin Philippo frei ließ und mit seinen Schergen verschwand.

Voller Freude feierten Malte, Philippo und die Kinder den glücklichen Ausgang.

Impressionen vom Stadtspiel in Memmingen

Heute galt es, die restlichen Diamanten für das Lösegeld von Philippo zusammenzutragen. In unterschiedlichen Prüfungen mussten sich die Teilnehmer des Landeslagers bewähren. Dabei waren Mut, Geschicklichkeit und Teamgeist gefragt. Mit Kenntnissen in Erster Hilfe, logischem Denkvermögen, und Geschicklichkeit konnten alle Aufgaben gelöst werden.

Hier nun einige Impressionen vom Stadtspiel, an dessen Ende die Befreiung von Philippo stand.





Aus der Lesung

Forsche nach vom einen Ende des Himmels bis zum andern Ende: Hat sich je etwas so Großes ereignet wie dieses und hat man je solche Worte gehört? Dtn 4,32

Gedanken zum Tag

An den Kreuzungen sollen Entscheidungen reifen. Alle Tage, die aus dem Dunkel kommen, sollen einen neuen Anfang ermöglichen.

Gebet

Dein bin ich, von dir geschaffen, dein, weil du mich erlöst, dein, weil du mich gerufen, dein, weil du mich erwartet hast, dein, weil ich nicht verloren ging. Sag, was hast du vor mit mir? Amen.

Horrorskop

Devil

Es wird teuflisch heiß werden. Sie werden die Auswirkungen zu spüren bekommen. Bewegen Sie sich nicht zu viel, Sie könnten sonst sehr ins Schwitzen kommen. Gönnen Sie sich etwas Kühles, vielleicht auch einen Eiswürfel, sonst könnte es leicht passieren, dass Sie verglühen.

Mefisto

Sie stecken in der Sackgasse: Mit Ihrer eigenen fehlenden Struktur schaffen Sie sich mehr Probleme, als Sie bewältigen können. Kommen Sie zur Ruhe, konzentrieren Sie sich auf das Wesentliche. Nur so werden Sie in der Lage sein, ihre Probleme zu lösen.

Fallen Angel

Rums ... Der Aufschlag war ziemlich heftig. Aber nun sind Sie in der Lage, ihre Situation zu überdenken und realistisch einzuschätzen. Nutzen Sie den kleinen Dämpfer, um sich neu zu orientieren. Wenn Sie es ernsthaft wollen, schaffen Sie den Turnaround.

Green Dragon

Sie haben es endlich geschafft! Nach einer Durststrecke können Sie nun wieder ihre Freiheit genießen. Hüten Sie sich vor zuviel Anpassungsbereitschaft. Sie könnten Ihre neu gewonnene Freiheit schnell wieder verlieren.

Malte Eser

Ihre Kräfte neigen sich dem Ende zu. Akzeptieren Sie, dass ihr Akku kaum noch Kapazität hat. Gönnen Sie sich ein paar Stunden Ruhe, atmen Sie tief ein und aus und genießen Sie Ihr Dasein. Sie haben die Berechtigung dazu.



Stiftung Lagertest warnt

Bei kleinen Lagern ist er optional, bei großen Lagern Pflicht: der Lagershop.

Eines sei gleich vorweg geschickt: Bei einem Lagershop handelt es sich nicht um eine Verkaufsstelle für Kleidungsstücke des gleichnamigen Modeschöpfers.

Vielmehr handelt es sich bei einem Lagershop um eine wahllose Zusammenstellung von zumeist unnützen Dingen, manchmal aber auch eines gepflegten Gemeinschaftsgefühls zuträglicher Utensielien wie Sü-Bigkeiten, Getränke, der Fundgrube, Postkarten, ein offenes Ohr für Probleme und anderen Unanehmlichkeiten. Der eine oder andere behautpet sogar dass er die gute Seele eines jeden Lager ist.

Ohne Lagershop würden wir alt ausschauen. Wir müssten zum Beispiel auf das Zähneputzen verzichten, weil die Zahnbürste zu Hause liegt oder würden verhungern, da wir die Teller und das Besteck verloren haben. So aber können wir sowohl die Zahnbürste als auch Teller und Besteck wiederbekommen, manchmal jedoch zu einem gewaltigen Preis.

Manch einer hätte massive Einschlafprobleme (siehe dazu auch unsere Warnung in Ausgabe Nr. 5), da er seine gewohnte "Halbe" am Abend nicht bekäme. Alles in allem ist so ein Lagershop eine ziemlich nützliche Sache. Der Shop in unserem Lager erfüllt seine Aufgabe. Nicht mehr und nicht weniger. Das aber dafür ausgesprochen gut. Immerhin hat er alle Artikel der Fundgrube wieder ihren Besitzern zuführen können …

Von Punkt zu Punkt Was ergibt sich hier? 60 62 ● 68 55 • 66 54 • 53 67 22 23 33 13 29 • • 47 **2**6 • 50 • 28 27 35 42 37 36 © Oliver Sasse

Samstag, 8. August 2015 Nr. 7



Schluß, Aus, Vorbei ...!!!

Macht es gut, bis irgendwann einmal wieder ...

Legau / Allgäu. Ein trauriger Tag für alle Teilnehmer des 14. Landeslagers der Malteser-Jugend in Bayern: Nachdem bereits am Donnerstag Abend Malte und Philippo abreisen mussten, kommt heute für die restlichen Teilnehmer die schwere Stunde des Abschieds ...

Insgesamt acht Tage litten, kämpften und bangten alle um Philippo, der gleich am ersten Abend vom Dunklen Grafen entführt worden war. Sie taten sich alle nicht leicht, das geforderte Lösegeld für Philippo aufzutreiben, doch mit vereinten Kräften schafften sie es, den Drachen zu

befreien. Gestern nun konnten sich alle Teilnehmer noch einmal im Schwimmbad erholen und erfrischen, bevor es heute auf die Heimreise geht.

In wenigen Stunden wird der Lagerplatz wieder nur noch eine Wiese sein: Die Zelte sind dann abgebaut, die Feldküche wieder verstaut, die Koffer gepackt und in die Fahrzeuge beladen. Gemeinsam werden wir die Heimreise zu den Orten antreten, aus denen wir gekommen waren - aus den Diözesen Augsburg, Bamberg, München und Freising. Auch wenn nach wenigen Kilometern jede Gruppe allein

fahren wird, werden wir doch etwas mitnehmen, was uns von diesem Lager bleibt: Gemeinsame Erlebnisse, die verbinden und neue Freunde und Freundschaften, die es nun zu pflegen gilt.

Zum Schluß ein Wort in eigener Sache: Uns als Presseteam hat es rieseigen Spaß gemacht, für Euch diese Zeitung machen zu dürfen. Ihr wart die besten Leser, die wir uns wünschen konnten. Macht es gut und kommt gesund heim. Wir freuen uns auf ein Wiedersehen, irgendwann ... irgendwo ...

Alex und Matthias

Aus dem Evangelium

Wenn euer Glaube auch nur so groß ist wie ein Senfkorn, dann werdet ihr zu diesem Berg sagen: Rück von hier nach dort!, und er wird wegrücken. Mt 17,20

Gedanken zum Tag

Jeder von uns ist die Frucht eines Gedanken Gottes. Jeder ist gewollt, jeder ist geliebt, jeder ist gebraucht.

Gebet

Ich bitte um deinen Segen, Gott: Lass alle Straßen und Schienen mich tragen, lass mir auf ihnen kein Unheil drohen. Jeder meiner Wege sei ein Weg mit guten Zielen. Amen.

Der Witz der Woche

Aus dem Lagerfunk: "Sanitätszelt von Presse bitte kommen."
Rauschen und Knistern im Lautsprecher. - "Sanitätszelt von Presse bitte kommen. Notfall!"
Erneut Rauschen und Knistern im Lautsprecher. Dann plötzlich ein Knacken und Krachen im Lautsprecher des Funkgeräts: "Knoppers hört … "

Wie wird das Wetter heute?



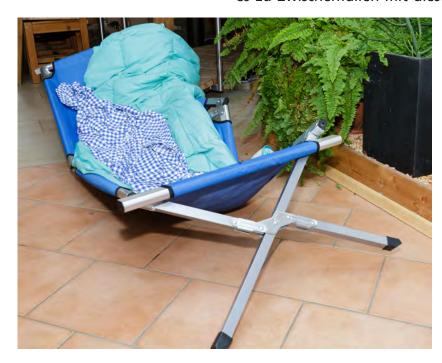
Stiftung Lagertest warnt Der Langzeittest

Aus aktuellem Anlass haben wir uns entschlossen, zum Abschluß unserer kleinen Informationsreihe noch die Ergebnisse aus einem Langzeittest unter verschärften Bedingungen zu veröffentlichen. Marke Knicknichtein zur Verfügung gestellt bekommen, damit zumindest einer unserer Redakteuere sich hin und wieder zur Ruhe betten und ein wenig schlummern konnte. Angepriesen war uns dieses Feldbett mit vollmundigen Versprechungen: Hunderte von Flüchtlingen würden die Qualität dieser Feldbetten aktuelll zu schätzen wissen,



Das Leben in einer Redaktion ist nicht einfach. Wie bereits mehrfach in dieser Rubrik ausgeführt, bedeutet die Arbeit im

der Hersteller hätte langjährige Erfahrungen in der Produktion derartiger Betten, noch nie sei es zu Zwischenfällen mit diesen



Bereich der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit nicht selten massiven Schlafentzug. Aus diesem Grund hatten wir im Pressezentrum ein hellblaues Feldbett der

Betten gekommen - kurz und gut: ein besseres Schlafgefühl werde man bei keinem anderen Feldbett finden.

Also machten wir uns daran,

ein solches Feldbett für den Gebrauch vorzubereiten: Zuerst fiel uns das angenehm leichte Gewicht des uns übergebenen Pakets auf. Ordentlich verpackt konnten wir der Transporttasche ein zusammengeklapptes Feldbett mit einem hellblauen Spannbezug entnehmen. Der

Schlafdefizite steckte unser Testfeldbett noch gelassen weg. Erst in der Nacht von Donnerstag auf Freitag sollte es zur Katastrophe kommen. Mit einem Schlafdefizit von nunmehr fast 24 Stunden Schlaf legte sich unser Tester gegen 3.30 Uhr am Freitag morgen zur Ruhe, um bereits um 7.00



Uhr vom schallenden Gelächter eines weiteren Feldbetttesters im Pressezentrum geweckt zu werden.

Was war passiert? Offensichtlich hatte

in der Nacht ein Autotuner das Feldbett unseres Feldbetttesters mit einem Opel Manta verwechselt und unseren Feldbetttester einfach tiefer gelegt. Nichts ahnend wachte dieser in seinem tiefergelegten Feldbett durch das Gelächter seines Mittesters auf.

Der Zustand des Feldbetts war für uns Grund, einen technischen Gutachter einzuschalten. Seine Expertise belegt leider erschreckendes: Für Normalschläfer, die jede Nacht ihr Schlafkontingent von mindestens rund sechs bis acht Stunden Schlaf einhalten, sind diese Feldbetten gut geeignet. Jedoch sollte von einem Einsatz in Situationen, in

denen es zu einem massiven Schlafdefizit kommen kann, von einem Einsatz des von uns getesteten Feldbetts zum Schutz der Gesundheit der schlafenden Personen abgesehen werden.

Offensichtlich ist dieses Feldbettmodell nicht in der Lage, die Last eines solchen Schlafdefizits auszuhalten und gibt deshalb unter dem gewaltigen Druck nach. Sollte in einem solchen Fall - wie auch bei unserem Testschläfer geschehen - die schlafende Person nicht aufwachen, so besteht die Gefahr massiver körperlicher Dauerschäden. Unserem Gutachter waren hier vor allem Fälle von Bettangst oder Schlafphobie bekannt, die selbst mit Medikamenten nur schwer zu behandeln sind. In ganz extremen Fällen führen diese Erkrankungen zu einem so großen Schlafdefizit, dass kein Bett, geschweige denn ein Feldbett, einen solchen Schläfer aushält.

Unsere Empfehlung ist - trotz des sehr guten Anfangseindrucks - daher, das von uns getestete Feldbett nur in solchen Fällen einzusetzen, in denen nicht mit größerem Schlafdefizit zu rechnen ist. Dann erreicht dieses Feldbett durchaus gute Qualitätsnoten.

In Fällen aber, in denen ein großes Schlafdefizit zu erwarten ist, ist vom Einsatz dieses Feldbetts dringendst abzuraten, da in diesen Fällen durch den Gebrauch des Feldbetts erheblich gesundheitliche Beeinträchtigungen entstehen können, die nur sehr schwer anschließend therapiert werden können.



Qualitätsurteil: bedingt einsatzbereit

Anmerkung: Die Bilder zeigen das Feldbett nach Ende der Testphase, die 24 Stunden vor dem eigentlichen Testende beendet werden musste, sowie das für die restliche Testzeit zur Verfügung gestellte Feldbett der Marke Make Warnot Love aus amerikanischer Produktion.

Aufbau gestaltete sich einfach: Lediglich die zusammengeklappten Seitenteile aufklappen, die Endstützen herumklappen, Abschlußleisten durch die Laschen am Ende des Spannbezuges schieben und einrasten lassen. Trotz soviel Klappens machte das Feldbett keinen klapprigen Eindruck. Im Gegenteil: Solide und stabil stand es vor uns.

Als Bettzeug kam ein Daunenschlafsack zum Einsatz, auf dem ein sogenannter "Jugendherbergsschlafsack" verwendet wurde. Erste Liegeproben zeigten ein absolut stimmiges Schlafbild: Unser Tester konnte auf dem Feldbett problemlos einschlafen, fand erholsamen Schlaf und wachte am nächsten Morgen ausgeruht wieder auf.

Mit fortschreitender Tätigkeit im Pressezentrum wurden aber die Phasen des Schlafens und der Erholung immer kürzer, was zu einem nicht unerheblichen Schlafdefizit führte. Bereits nach zwei Tagen hatte sich so ein Schlafdefizit von je fünf Stunden pro Nacht angesammelt. Dieses Schlafdefizit sollte sich stellenweise auf bis zu sechseinhalb Stunden in der Nacht ausweiten. Doch selbst diese gewaltigen

14. Landeslager der Malteser-Jugend in der Umweltstation Legau vom 1. bis 8. August 2015

Es ist soweit: Es heißt Abschied nehmen. Damit der Abschiedsschmerz nicht allzu groß ausfällt, haben auf den nächsten vier Seiten noch einmal die Höhepunkte dieses Landeslagers im Bild für Euch zusammengestellt. Wir wünschen Euch mit diesen Bildern viel Spaß und schöne Erinnerungen ...









Tierwelt

In diesem Rätsel sind Begriffe rund um das Thema Tiere versteckt. Du findest sie, indem du das Buchstabenfeld von links nach rechts und von oben nach unten durchsuchst. Die Wörter können sich überschneiden. Es werden nicht alle Buchstaben des Buchstabenfeldes verwendet.

AAS, BALZ, BISS, BOCK, EGEL, ELCH, ESEL, FELL, HAHN, HASE, HUF, HUHN, LAMA, NERZ, QUALLE, REH, REN, SAU, TATZE, WAL, WOLLE, WURF, WWF, ZOO

E Z D A R C A M B C E N W W H S H S V A U H V P X A E R Q S Z A C R T R E U G H H S S T E E E K B A E Q U B W H E T S E N E H L E F A H P E C X W W N B A E 0 U H T T N H 100 N U X R U N E S E D L Z Z Z E H E F A B R E B S S M E 0 F R E H 0 0 M E P W B Z N F C N U E N